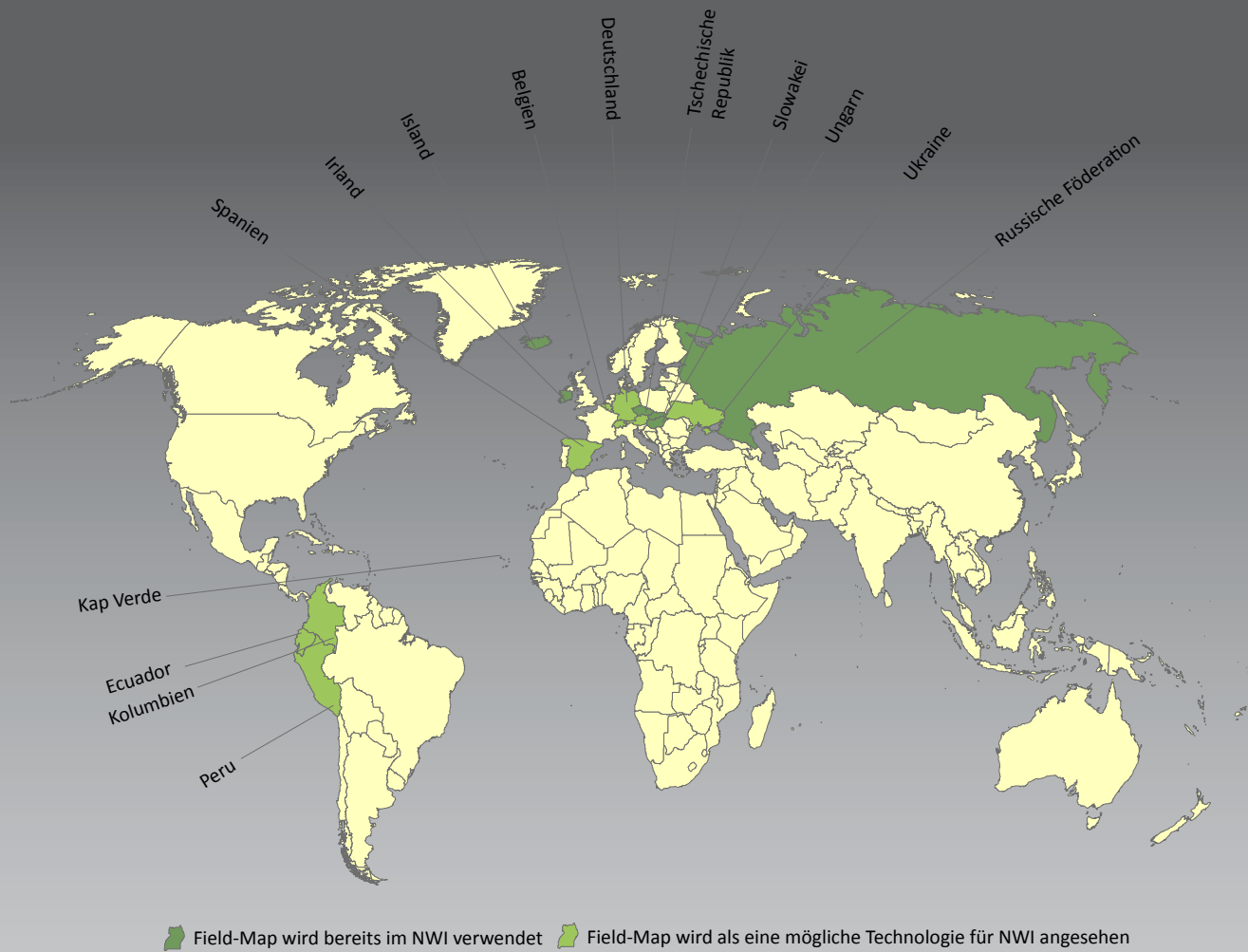


Die nationale Waldinventur

mit Field-Map Technologie



Die nationale Waldinventur - Waldzustandsermittlung auf nationaler Ebene - wird in der Regel durch statistische Waldinventur durchgeführt.

Die Field-Map-Technologie wurde ursprünglich für statistische Waldinventuren entwickelt, so dass sie in der Lage ist, die methodischen und technologischen Voraussetzungen in komplizierten Inventuren zu decken .

Verwendung der Field-Map Technologie in NWI ist aus vielen Gründen vorteilhaft.

- Sie ist flexibel - Veränderungen in der methodischen Vorgehensweise übernehmen.
- Es wird kontinuierlich von einem IFER Team entwickelt, so dass keine Kosten für die eigene Entwicklung entstehen.
- Die Field-Map Technologie kann auch in anderen Projektarten verwendet werden. Einsatz der Technologie ist sehr breit und flexibel.

Die Umsetzung der Field-Map Technologie variiert zwischen den Ländern. Field-Map kann an nationale Besonderheiten angepasst werden, nicht nur in Bezug

auf die Methodik, sondern auch die verwendete Sprache. Dazu kann man auch andere elektronische Mess- und Mapping-Geräte in Verbindung mit Feldcomputern zu benutzen.

Field-Map ist so konzipiert, dass es möglich ist, die Arbeit durch mehreren Messungsgruppen parallel durchzuführen. Die Daten können aus unterschiedlichen Quellen in einer einzigen Datenbank zusammen gespeichert werden. Die gemessenen Daten der zentralen Datenbank können auf ein Informationssystem der Institution angeschlossen werden. Die Daten können mit anderen durch IFER gelieferte Werkzeuge statistisch ausgewertet werden.

Die neueste Verwendung hat Field-Map in der nationalen Waldinventur der Russischen Föderation gefunden. Für diese Inventur wurden Geräte für 255 Messgruppen geliefert. Das NWI Programm läuft dort schon seit drei Jahren erfolgreich. Die deutschen Institutionen wurden im Herbst 2008 über die Möglichkeit der Field-Map Anwendung für Bundeswaldinventur informiert.

Messtechnik für nationale Waldinventuren

Die Methodik und Ansprüche der NWI sind in jedem Land unterschiedlich. Daher wird für jede vorgeschlagene Waldinventur eine spezifische Messtechnikausrüstung vorgeschlagen. Für europäische Verhältnisse sind in der Regel Messgeräte mit einem Feldcomputer auf Windows Plattform. Das ermöglicht eine bequeme Arbeit mit digitalen Karten und automatische Prüfungen den erfassten Daten.

Alle Vorrichtungen sind resistent und für Arbeit im Wald auch bei schlechtem Wetter wie Regen oder Kälte im Winter geeignet.

Impulse und MapStar

Laserentfernungsmesser, Höhenmesser, elektronischer Kompass und Neigungsmesser

Es wird für Kartierungen (Messen von Entfernungen, Steigungen, Azimut), Navigation im Gelände und dendrometrische Messungen verwendet.

Armor

Feldcomputer

Er wird für die Datenerfassung und Datenüberprüfung verwendet.

Hagloff

Die Kluppe

Sie wird für die Durchmessermessungen der Bäume verwendet.



Beispiel der Technik für eine Messgruppe, NWI der Russischen Föderation

Field-Map-Technologie unterstützt auch andere Geräte wie z.B. elektronische Kluppen, alle Arten von GPS, LTI Criterion Relaskop, Fernglass für Stammprofilvermessungen etc.

IFER - Monitoring and Mapping Solutions GmbH
Areál 1. Jílovské a.s.
254 01 Jílové u Prahy
Tschechische Republik
www.field-map.com